

Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung 1.1 des Dezernates 1.0
der RWTH Aachen, Templergraben 55, 52056 Aachen

Nr. 1096	28.06.2006	Redaktion: Iris Wilkening
S. 9683 - 9684		Telefon: 80-94040

Auswahlkriterien

für das Auswahlverfahren

der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule

in den Studiengängen Humanmedizin und Zahnmedizin

zum Wintersemester 2006/2007

vom 22.06.2006

Aufgrund § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2004 (GV. NRW. S. 752) i.V. mit § 72 Abs. 2 S. 2 des Hochschulrahmengesetzes (HRG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Januar 1999 (BGBl. I. S. 18), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. August 2004 (BGBl. I. S. 2298), Art. 13 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b Satz 2 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 24. Juni 1999 (GV NRW). 2000, S. 238), §§ 1 und 2 des Gesetzes zum Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 238), § 18 Abs. 2 der Verordnung über die zentrale Vergabe von Studienplätzen in Nordrhein-Westfalen (VergabeVO NRW) vom 12. Juni 2002 (GV. NRW. S. 188), zuletzt geändert durch Verordnung vom 2.5.2006 (GV. NRW. S. 223) sowie § 3 des Gesetzes über die Durchführung von Auswahlverfahren in bundesweit zulassungsgeschränkten Studiengängen (Auswahlverfahrensgesetz – AuswVerG) vom 14.12.2004 (GV. NRW. 2004 S. 785) i.V. mit der Satzung der RWTH für das Auswahlverfahren in bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen vom 22.06.2006 in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2006 (Amtliche Bekanntmachungen Nr.1095) hat die RWTH folgende Auswahlkriterien beschlossen:

Für die im Rahmen des Hochschulauswahlverfahrens zum Wintersemester 2006/2007 in den Studiengängen Humanmedizin und Zahnmedizin von der RWTH zu vergebenden Studienplätze (60 %) gelten folgende Kriterien:

§ 1 Auswahl

Die RWTH vergibt die im Rahmen des Auswahlverfahrens gem. § 1 der Satzung der RWTH Aachen für das Auswahlverfahren in der derzeit geltenden Fassung zu vergebenden Studienplätze in den Studiengängen Humanmedizin und Zahnmedizin nach dem Grad der Qualifikation nach § 27 HRG.

§ 2 Vorauswahl

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Hochschulauswahlverfahren in den Studiengängen Humanmedizin und Zahnmedizin ist zu begrenzen. Maßgeblich für die Vorauswahl ist der Grad der Ortspräferenz. In das Auswahlverfahren einbezogen werden sollen ausschließlich Bewerberinnen und Bewerber, die die RWTH Aachen im Rahmen Ihrer Bewerbung bei der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS) an 1. bis 3. Ortspräferenz angegeben haben.

§ 3 In – Kraft – Treten

Diese Regelung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates der Medizinischen Fakultät vom 16.1.2006.

Der Rektor
der Rheinisch-Westfälischen
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 22.06.2006

gez. Rauhut
Univ.-Prof. Dr. rer.nat. Burkhard Rauhut